

Leine-Beitung Seelze

Dienstag, 7. Juni 2016



Emely (von links), Sinan, Felicia und Victoria von der Humboldt-Schule in Seelze erlaufen Geld für die Klassenkasse.

Remmer

Realschüler laufen für Gewaltprävention

SEELZE. Um auch in Zukunft ein Gewaltpräventionsprojekt, Erste-Hilfe-Kurse und weitere Aktionen für den neunten Jahrgang anbieten zu können, haben Realschüler gemeinsam mit ihrer Lehrerin Ingrid Möller am Montag einen Sponsorenlauf organisiert.

17 Runden? Für den 14-jährigen Sinan ist das kein Problem. „Ich könnte noch weiter laufen“, erzählt der Realschüler, der in seiner Freizeit regelmäßig Fußball spielt. Vier Sponsoren hat er sich im Vorfeld gesucht, die ihm für seine Laufrunden einen festen Geldbe-

trag zugesichert hatten. Auch seine Mitschülerinnen Emely, Victoria und Felicia hatten die Zehn-Runden-Grenze – und damit die sechs Kilometer-Marke – locker geknackt.

Etwa 150 Humboldtschüler der siebten und achten Klassen haben

sich beim Sponsorenlauf auf die Laufstrecke begeben. An verschiedenen Streckenposten konnten sie sich ihre Laufleistung dokumentieren lassen. Im letzten Jahr sind auf diesem Wege mehr als 1500 Euro in die Klassenkassen geflossen, sagt Lehrer Torsten Nickel.